

Österreich > Oberösterreich > Linz > Gesundheit > Aktionswoche zu erblichem Brust- und Eierstockkrebs

04.09.2015, 09:09 Uhr

Aktionswoche zu erblichem Brust- und Eierstockkrebs



(Foto: Robert Kneschke/Fotolia)

September ist der internationale Monat zu gynäkologischen Krebserkrankungen. Heuer will die "Petrol Ribbon – Initiative gegen Unterleibskrebs" gemeinsam mit der Apothekerkammer OÖ das Thema aus der Tabuzone holen und Bewusstsein schaffen. Der diesjährige Schwerpunkt der Initiative ist die Aufklärung über den erblichen Brust- und Eierstockkrebs. 198 öffentliche Apotheken in ganz Oberösterreich nehmen an der Aktionswoche von 7. bis 12. September teil. „Information zum Thema Brust- und Unterleibskrebs sowie zu den Vorsorgemöglichkeiten verdienen hohe Aufmerksamkeit“, so Monika Aichberger, Vizepräsidentin der OÖ Apothekerkammer. Zwei Drittel der täglich rund 300 Kunden in den Apotheken sind Frauen, was in der Aktionswoche zu mehr als 200.000 Kundenkontakten mit der Zielgruppe führt. Wir möchten möglichst viele Frauen mit der Bedeutung der Vorsorge bei Brust- und Eierstockkrebs erreichen. Der Besuch einer Apotheke erfolgt in der Regel bereits in Gesundheitsbelangen. Damit ist die Zielgruppe einerseits sensibilisiert, gleichzeitig haben wir mit den Apotheken ein vertrauenswürdiges Umfeld und das ist bei Themen wie Krebs ganz besonders wichtig“, sagt Lukas Hefler, Vorstand der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe der Brüder-Schwestern Spitalspartnerschaft und Initiator der "Petrol Ribbon"-Initiative.